



Herbstlaub. So schön sie auch aussieht, die bunte Pracht im Herbst bringt einiges an Arbeit mit sich. Fotos: focus/Immowelt.de/SHUTTERSTOCK/Claudia Hautumm_pixelio.de



Rutschpartie auf dem Laub

Aktuell. Jeder will im Grünen wohnen und die Natur genießen. Dennoch sorgen manche Bäume mindestens einmal im Jahr für Ärger.



Reden bringt die Leute zusammen, zumeist auch die Nachbarn.

HARRY PREISL, CURA IMMOBILIENVERWALTUNG

Im Sommer werden Bäume als wunderbare Schattenspender geschätzt. Im Herbst allerdings, wenn die meisten Bäume ihr Laub verlieren, kann dies nicht nur erhöhten Reinigungsaufwand bedeuten, sondern auch gefährlich werden. Vor allem dann, wenn das Laub nur sporadisch entfernt wird und es vielleicht noch regnet, wird das Ganze für Fußgänger und Pkw zur wahren Rutschpartie. Daran erinnert Harry Preisl, Geschäftsführer der Cura

Immobilienverwaltung OG, Dornbirn.

Lärm als Ärgernis

Mit der Kehrmaschine ist das Laub, vor allem wenn es verschmutzt und nass ist, nicht mehr gut zu entfernen. Hier greift man am besten zum Laubsauger. Harry Preisl: „Das führt in Wohnanlagen wegen der Lärmentwicklung manchmal zu Ärger, ist aber notwendig.“

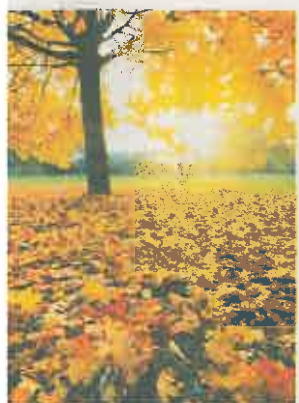
Laub vom Nachbarn

Nicht selten geben auch die Bäume des Nachbarn

Anlass zu Ärger, wenn sie vorzugsweise an der Grundstücksgrenze gepflanzt wurden. Das gilt vor allem dann, wenn die Laubmenge des Nachbarbaumes nicht enden wollend ist. Wer hier für die Entsorgung auf Kostenersatz vom Eigentümer des Baumes hofft, hofft meist vergebens. Nur wenn die Laubmenge das ortsübliche Maß überschreitet und dadurch Schaden entsteht, könnte man eine gerichtliche Einforderung überdenken.

Da Bäume keine Grenzen kennen, ragt mancher Ast auf fremden Grund. Das Nachbarschaftsrecht gibt hier die Möglichkeit, den Eindringling auf eigene Kosten abzuschneiden, allerdings darf der Baum durch das Stutzen nicht gefährdet werden. Die Devise lautet: Reden bringt die Leute zusammen, meist auch Nachbarn.

! In „Immobilien aktuell“ geben die VN in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe der Immobilien- und Vermögenstreuhänder der Wirtschaftskammer Tipps für den Immobilienbereich.



Laubsauger sorgen oft für Lärm, sind aber unverzichtbar.



Auf Treppen und feuchten Straßen kann nasses Laub besonders gefährlich werden.

